Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 20. August 2021 um 18:35 Uhr

Aus der Kurve geflogen

Polizei holt flüchtende Automaten-Sprenger bei Eldagsen aus dem Maisfeld

Freitag 20. August 2021 - **Eldagsen** / **Hannover (wbn). Dieser Versuch einer Geldautomaten-Srengung ist gründlich daneben gegangen.**

Zeugen konnten der Polizei rasch Hinweise geben als in dem Springer Ortsteil Eldagsen von zwei jungen Männern ein Geldautomat mit der Einleitung eines Gasgemisches in die Luft gejagt werden sollte.

Fortsetzung von Seite 1 Die flüchtenden Täter entkamen zunächst mit einem Chevrolet Epica, flogen dann aber aus der Kurve und wollten zu Fuß entkommen.

Die Einsatzkräfte konnten die 20 und 21 Jahre alten Tatverdächtigen aus einem Maisfeld ergreifen.

Jetzt soll geklärt werden ob auch weitere Automatensprengungen in Niedersachsen mit ihnen in Verbindungen gebracht werden können.

Nachfolgend der Polizeibericht von heute: „Zwei 20 und 21 Jahre alte Männer sind am Freitagmorgen, 20.08.2021, nahe Eldagsen festgenommen worden. Ihnen wird die versuchte Sprengung eines Geldautomaten in dem Springer Ortsteil vorgeworfen. Nach der Tat ergriffen die Männer die Flucht. Einsatzkräfte entdeckten sie jedoch wenig später in einem Feld.

Nach ersten Erkenntnissen der Kriminalpolizei Hannover beobachteten Zeugen am frühen Freitagmorgen gegen 05:00 Uhr, wie zwei maskierte Personen ein Geldinstitut an der Langen Straße in Eldagsen betraten und wieder verließen. Zuvor hatten sie versucht, den dortigen Geldautomaten durch die Einleitung eines Gasgemischs zu sprengen, um auf diese Weise an das darin deponierte Geld zu gelangen.

Ohne die erhoffte Beute stiegen die Täter schließlich in einen Chevrolet Epica und ergriffen die Flucht. Die Zeugen informierten die Polizei und folgten dem Fluchtwagen in Fahrtrichtung Alvesrode. Auf halber Strecke kam der Chevrolet aus bislang ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und rutschte in einen angrenzenden Graben. Da das Auto nicht mehr fahrbereit war, setzten die Insassen die Flucht zu Fuß fort. In den angrenzenden Feldern versuchten sie, sich vor der alarmierten Polizei zu verstecken.

Nach kurzer Flucht und mit Unterstützung durch einen Polizeihubschrauber konnten die Einsatzkräfte einen der beiden Tatverdächtigen festnehmen. Sein möglicher Komplize wurde später ebenfalls gestellt, nachdem er in einem Maisfeld entdeckt wurde. Beide Männer, die den Unfall unverletzt überstanden, kamen zunächst in Gewahrsam.

Die Ermittlungen zu der Tat dauern an. Unter anderem wird nun geprüft, ob die beiden Festgenommenen für weitere vergleichbare Angriffe auf Geldautomaten als Täter in Frage kommen.“